

**Frühjahrstagung der ABL Niedersachsen** (Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft)  
am Sonntag den 11.03.12 in Syke - Gessel.

**Thema:**

"Wer gewinnt den Kampf ums Land?"

**Teilnehmer:**

ca. 50 Mitglieder aus ganz Niedersachsen.

**Vertreter von Parteien:**

- 1.) Elektromechaniker Rüdiger Gums aus Stuhr (**Piratenpartei**)
- 2.) Kreistagsabgeordnete von Diepholz und Bürgermeisterin vom Flecken Barnstorf Ekle Oelmann (**Die Grünen**)
- 3.) Landtagsabgeordnete Hannover Andrea Schröder-Ehlers aus Lüneburg Sprecherin der (**SPD**)-Landtagsfraktion für die Bereiche Ländlicher Raum, Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Demografie.

**Vertreter von anderen Organisationen:**

Wolfgang Blöhm aus Göttingen (imagofilm.de)  
Christoph Dahmann aus Hamm NRW (vom-acker-in-den-futtertrog.de)  
Ottmar Ilchmann aus Leer (BDM Bundesverband Deutscher Milchviehhalter)

**Referenten:**

Silke Dahl vom Landesbetrieb für Statistik  
Reinhard Krumbholz, Vorsitzender im Oberen Gutachterausschuss für Grundstückswerte

**Aufgaben der ABL:**

Bundesweit eine Interessenvertretung die unabhängig von:  
Agrarindustrielle, Ernährungsindustrie, Molkereikonzernen, Schlachtkonzernen, Geldanlage Investoren und Ausländischen Investoren,  
die Interessen von mittelständischen bäuerlichen Betrieben vertritt.

**ABL arbeitet mit ca. 160 Vereinigungen:**

Bund Deutscher Milchviehhalter, Bio-, Verbraucher-, Umwelt-, und Tierschutzverbänden oder Dritte Welt Gruppen zusammen

**Unterthemen:**

**Biogasanlagenbetreiber treiben die Pachtpreise nach oben und Bauern raus.**

Biogasanlagenbetreiber sind unter anderem Konkurrenten der Milchbauern.  
Die erhöhten Pachtpreise vertreiben auch die Milchbauern, Biobauern u.s.w.  
Pachtpreise pro Ha sind im Schnitt 570€. 300€ bis 1200€ werden in verschiedene Regionen in Niedersachsen im Jahr gezahlt.  
Kaufpreise sind pro Ha im Schnitt 16.000€ Auch hier werden in unterschiedlichen Regionen mit unterschiedlichen Wünschen und Bodenqualitäten 3000€ und 30.000€ gezahlt. Die Zahlen gelten nur für Niedersachsen.

**Kennzeichnungspflicht für Tierische Produkte mit Genfutter Hintergrund.**

80% des Eiweißfutters sind Importiert. 75% ist Genfutter z.B. Genmais.  
In Österreich dürfen Tiere nicht mit Genfutter gefüttert werden. Z.B nur 50% unseres Frühstückseis ist Gen frei.

## **Menschenrechte für Menschen**

Menschen unwürdiges arbeiten in Tierfabriken. Politiker sollen mal selbst eine Weile in Schlachthöfen, Hühnerstellen und Mastbetrieben arbeiten.

## **Keine Patente auf Leben**

Durch eine Gesetzeslücke gibt es bereits Ca. 100 Patente auf Tiere und Pflanzen. Parteiübergreifend soll die Eu veranlasst werden Patente auf Leben zu verbieten. Im Oktober findet diesbezügliche eine Demo vor dem Europäischen Patentamt statt.

## **Weniger Lohnmast**

Ein Drittel der Schweine werden in Lohnmast gehalten. Viele Landwirte sind so vereselt, und lassen sich von der Agrarindustrie erpressen. 4 Konzerne beherrschen die Geflügelhalter.

## **Kapital drückt in die Betriebe**

Wenn Kapital in bäuerliche Betriebe drückt, ist der Betrieb nicht gerettet sondern meist verloren.

## **Resistente Keime durch unkontrollierte Verabreichung von Medikamenten**

Anzeigepflicht für die Vergabe von Medikamenten.

## **Firmen die nicht wissen wohin mit ihrem Geld raus aus der Landwirtschaft**

Rein profitorientierte Firmen und Anlagefirmen haben mit Landschaftsschutz, Bestandschutz und ausgewogene Zukunft nichts im Sinn.

## **Verkauf von Grün- und Ackerland nur an Landwirte der Region.**

Die Forderung lautet: Pachten ja, verkauf an die Agrarindustrie nein. Wenn die Vorkaufsrechte von Landwirten nicht wahrgenommen werden, warum auch immer, aus Geldgründen oder, muss das Bundesland das Land zum Ortsüblichen Preis erwerben. Des Weiteren ist festzustellen, dass der Verkauf von Grün- und Ackerland nach Landwirtschaftlichen Vorgaben hinsichtlich seiner Richtigkeit kaum überprüft wird. Von 10.000 Verkäufen wurden nur 81 vorläufig versagt. 36 davon konnten von echten Landwirten übernommen werden.

## **Die Vormacht von Bauernverband und Landvolk unter die Lupe nehmen**

Grundstückverkehrsausschüsse werden vom Landvolk dominiert.

Parteien werden vom Bauernverband beeinflusst. Welche Parteien sind in Landvolk und Bauernverband dominierend?

## **Nur die Ortskirchen besitzen Land**

Die Kirchen müssen ihr Land zum Ortsüblichen Preis verpachtet. Im Kirchenbereich wird entschieden wer was bekommt. Dabei müssen Kretereien eingehalten werden. Z.B. Ein Landwirt der zur seiner Existenzsicherung Land benötigt soll bevorzugt werden.

## **Kreistag Leer untersagt Gasgewinnung**

Kreistag von Leer hat der Firma Wintershall untersagt eine zweite Bohrstätte zu unterhalten. Erst wenn 100% sichergestellt ist, dass keine Gefahren für Mensch und Natur auftreten, soll eine Genehmigung zur Gasförderung erteilt werden.

## **Die Hälfte der Betriebe haben keine/n Nachfolger/in**

## **Die meisten Bio Produkte werden Importiert**

## **50% des verkauften Fleisches in Deutschland kommt aus Niedersachsen**

## **In vielen Verbänden werden gerne Pflegeleichte Menschen gewählt**

## **In Afrika kaufen Chinesen und Inder alles Land auf was zu bekommen ist.**

## **Der Gaddafi Clan hatte extrem Land im Mali gekauft.**

**Gruß**

**Rüdiger Gums**